



Handreichung «Fernunterricht an der KZU»

Version 5.0, 30.4.2020 (Gültig für alle Angehörigen der Schule)

Aussetzung des Präsenzunterrichts aufgrund des Covid-19

– ab 16. März bis 6. Juni 2020; Aussetzen der Promotion Ende FS 2020

Das folgende Papier gilt in Ergänzung der Versionen 1.0-4.0 vom 14.3., 19.3., 27.3. und 17.4.2020 und des Newsletters vom 9.4.2020

Liebe Angehörige der Schule

Zwischenzeitlich ist die Welt um uns herum leider nicht ärmer an Problemen geworden, auch wenn sich international Lockerungen da und dort abzeichnen. Auch die Fragen rund um unseren Schulbetrieb sind mit zunehmender Länge der Fernunterrichtsphase nicht weniger geworden. Wir bitten einmal mehr um längere Aufmerksamkeit. Die Handreichung 5.0 versucht, die neuesten Entschlüsse für die Bildungslandschaft Schweiz für unsere Schule zu übersetzen. Detailfragen werden auch dann noch offenbleiben. Wir arbeiten nach wie vor mit Hochdruck an den Lösungen aller anstehenden Fragen. Diese Handreichung richtet sich erstmals im gleichen Wortlaut an Lehrerinnen und Lehrer und Schülerinnen und Schüler zugleich.

Lockerungen ab 11. Mai – was darf man und was geht nicht?

Das Erfreuliche vorneweg: Es gibt ab 11. Mai gewisse Lockerungen, die auch unseren Schulbetrieb betreffen. Wir haben versucht, diese in einem eingängigen Flyer zusammenzustellen. Er findet sich im Anhang.

Nichtsdestotrotz möchten wir in aller Deutlichkeit darauf hinweisen, dass die BAG- Sicherheitsmassnahmen für alle hier angedachten Lockerungen gültig bleiben. Dies bedeutet insbesondere, dass diejenigen Lehrerinnen und Lehrer, die Präsenz-Kontakte mit Schülerinnen und Schüler vor Ort haben, dafür verantwortlich sind, dass Abstände und Hygieneregeln eingehalten werden – auch gegenüber Mitarbeitenden, die vor Ort sind. Werden Präsenz-Prüfungen in Kleingruppen (maximal 4 Schülerinnen und Schüler und eine Lehrerin/ein Lehrer) durchgeführt, so finden diese in den Fachzimmern statt. Hierzu braucht es Absprachen innerhalb der Fachschaften, damit es zu keinen Überschneidungen und Massenaufläufen kommt. Solche Prüfungsformen dürfen in jedem Fall NUR ausserhalb der Stundenplanzeiten der betreffenden Teilnehmerinnen und Teilnehmer stattfinden und sind AUSSCHLIESSLICH denjenigen Schülerinnen und Schüler vorbehalten, die Erfahrungsnoten brauchen. Erstklässler bis Drittklässlerinnen haben hier nichts zu suchen, wenn es um Prüfungen geht, Viertklässlerinnen und Viertklässler höchstens in den Fächern Musik und Bildnerisches Gestalten (ohne 4m). **Es gilt bis auf Weiteres: Nach Möglichkeit sollen Lehrerinnen und Schüler zu Hause bleiben – und damit den öffentlichen Verkehr entlasten und Ansteckungsmöglichkeiten vermeiden.**

Berechnung der Noten für Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Klassen

Die folgenden Regelungen zur Notengebung gelten nur für Noten von Schülerinnen und Schülern, die für die Matur in den Jahren 2021 und 2022 Erfahrungsnoten in bestimmten Fächern erwerben. Für Schülerinnen und Schüler der 1. bis 3. Klassen werden am Ende des Semesters keine Noten erhoben. Für Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Klassen werden keine Noten erhoben, die keine Erfahrungsnoten für eine Matur sind.



Die Notengebung für die Klasse 5c wird gesondert an die Lehrerinnen und Lehrer dieser Klasse kommuniziert.

Berechnung der Erfahrungsnote Matur für Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Klassen (ohne 5c)

Für das Semester 4.2 bzw. 5.2 werden Noten während des Fernunterrichts und des Präsenzunterrichts erhoben. Die Gewichtung von Teilleistungen, die zu der Note führen, wird von der Lehrperson bestimmt. Es dürfen keine Leistungen aus anderen Semestern einberechnet werden. Die Notenabgabe findet zum regulären Termin am 1. Juli 2020 statt.

Für die Berechnung der Erfahrungsnote für die Matur wird die Note aus dem Semester 4.2 bzw. 5.2 nur einbezogen, wenn sie gleich gut oder besser ist als die Note aus dem anderen für die Erfahrungsnote relevanten Semester. Im anderen Fall wird die Note aus dem anderen Semester zweimal verrechnet.

Matur 2020

Nach dem Entscheid des Bundesrates vom 29. April, dass die Kantone über die Durchführung der Maturitätsprüfungen 2020 beschliessen können, hat der Kanton Zürich, wie bereits vorher angekündigt, die Maturitätsprüfungen 2020 abgesagt. Die Gründe dafür sind im Schreiben von Dr. Niklaus Schatzmann, Amtschef des Mittelschul- und Berufsbildungsamts, das wir am 30. April verschickt haben, ausführlich dargelegt worden.

Damit ist klar, dass die Matur 2020 im Kanton Zürich aufgrund der Erfahrungsnoten der Maturandinnen und Maturanden erlangt wird. Was bedeutet dies für die KZU? Als erstes ist es wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen alle ihren Leistungsstand in diesem Semester per 13. März kennen. Jede Lehrerin und jeder Lehrer kommuniziert die Noten, welche den Stand der Leistungen im Schuljahr 2019/20 bis zum 13. März 2020 abbilden. Alle Noten, die während des Fernunterrichts seit dem 13. März 2020 erhoben worden sind, dürfen nur einbezogen werden, wenn sie zu einer Verbesserung der Note (Stand 13. März) führen. Diese evtl. verbesserte Note ist die Erfahrungsnote für die Matur und muss bis 24. Mai 2020 im Intranet eingetragen werden.

Noch offen ist, was mit denjenigen Maturandinnen und Maturanden passiert, deren Erfahrungsnoten über alle Maturfächer mit negativen Kompensationspunkten zu Buche schlagen und für ein Bestehen der Matur nicht reichen. Diese Schülerinnen und Schüler werden die Möglichkeit erhalten, Maturitätsprüfungen abzulegen – in welcher Form, in welchen Fächern und zu welchem Zeitpunkt, wird derzeit auf kantonaler Ebene noch diskutiert. Der definitive Beschluss und Zeitplan hierzu werden nächste Woche erwartet.

Ebenfalls abgeklärt wird derzeit noch, wie die Noten der Vormatur im Fach Französisch im Falle derjenigen Schülerinnen und Schüler verrechnet werden, die das Fach im Maturjahr belegt haben und deren mündliche Prüfung nun entfällt. Auch hier wird ein Entscheid in den nächsten Tagen erwartet.

Der Unterricht für die Maturklassen endet mit grosser Wahrscheinlichkeit wie bisher vorgesehen am 29. Mai. Es wird Klassenkonvente im üblichen Rahmen geben, bevor allfällige Einladungen zu den Prüfungen verschickt werden. Nach Abschluss der Maturitätsprüfungen findet die Erhaltungssitzung der Schulkommission am 26. Juni statt. Erst nach dieser ist für alle Maturandinnen und Maturanden klar, ob sie die Matur 2020 bestanden haben.

Uns beschäftigt derzeit auch die Frage, wie wir die Maturklassen 2020 gebührend verabschieden können. Die Tatsache, dass wir sie am 13. März zuletzt regulär im Präsenzunterricht vor uns hatten, ist traurig. Die Tatsache, dass dieses Jahr kein Maturstreich stattfinden kann, ist für uns etwas weniger traurig – für die Maturandinnen und Maturanden fehlt damit aber ein wichtiges Ritual. Noch viel trauriger ist jedoch, dass eine grosse Maturfeier mit 500-600 Gästen in der Stadthalle Bülach dieses Jahr so nicht stattfinden können wird. Die Schulleitung der Kanti Bülach ist sich einig, dass eine würdige Form der Zeugnisübergabe und des Abschieds gefunden werden muss und überlegt sich hierzu gerade



verschiedene Varianten. Das Resultat dieser Überlegungen präsentieren wir gern zu einem späteren Zeitpunkt.

Maturklassen, die eine Maturzeitung planen, müssen gewisse Regeln beachten: Die Texte werden im Anstand verfasst (vgl. z. B. Eintrag Satire im Brockhaus) und jeder Artikel mit dem Namen der Autorinnen und Autoren versehen. Zeitungen, die an der KZU verkauft werden sollen, müssen mindestens 48 Stunden vor Verkaufsstart in doppelter Ausführung der Schulleitung vorliegen. Es geht dabei nicht um eine Zensur, sondern zu verhindern, dass rufschädigende Artikel quasi mit unserem Einverständnis auf dem Schulareal verkauft werden.

Termine

- Sofort, bis spätestens Mittwoch, 6. Mai: Kommunikation der Noten, Stand per 13. März 2020, an alle Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen durch jede Lehrerin bzw. durch jeden Lehrer. Notabene: Stand per 13. März, also ohne Einberechnung der Leistungen im Fernunterricht. Es geht hierbei darum, dass die Schülerinnen und Schüler nachvollziehen können, wie sich ihre Leistung während des Fernunterrichts im Vergleich zu vorher entwickelt. Die Note über alles wird an der Notenabgabe (24. Mai) erfasst.
- 21. bis 23. Mai: Auffahrt mit Brücke. Die Schulanlage ist geschlossen.
- 26./27. Mai: Maturklassenkonvente wie üblich (Klassenlehrerin/Klassenlehrer und zuständiges Mitglied der Schulleitung, R. Lüthi)
- 28. bis 30. Mai: Retraite der Schulleitung. Die Schulleitung verzichtet dieses Mal darauf, einen stellvertretenden Rektor oder eine stellvertretende Rektorin zu installieren. Sie wird während diesen drei Tagen nicht offline sein...
- 1. Juni: Pfingstmontag. Die Schulanlage ist geschlossen.
- 8. Juni: Voraussichtliche Rückkehr zum Präsenzunterricht. Die Modalitäten hierzu werden später entschieden – weitere Handreichung werden folgen.
- 22. bis 24. Juni: Der Sporttag kann, da klassenübergreifend, nicht durchgeführt werden. Stattdessen findet Unterricht gemäss dem dann geltenden Stundenplan statt.
- 6. und 7. Juli: Klassenkonvente (Unterricht eingestellt)

Material in den Spinden

Es gibt Schülerinnen und Schüler, die ihre Spinde beim ersten Aufruf nicht vollständig leeren. Das Schulhaus wird schon vor dem 11. Mai an zwei Tagen geöffnet, damit das nun geschehen kann. Dies ist (ausschliesslich) am Montag, 4. Mai, und Dienstag, 5. Mai, von 10 bis 18 Uhr der Fall. Vermeiden Sie Ballungen – und den öffentlichen Verkehr zu Stosszeiten.

Instrumentalvorspiel 5c und 5m – vorläufig verschoben

Das Instrumentalvorspiel einzelner Schülerinnen und Schüler in den Klassen 5c und 5m zum Abschluss des Musikunterrichts findet nicht in der Woche vom 8.-12. Juni statt. Momentan angedacht ist, dieses allenfalls auf Termine Ende Juni zu setzen, die jetzt ausfallen werden. Ein Entscheid steht noch aus.

Besondere Unterrichtsformen im laufenden Semester – abgesagt!

Alle Aktivitäten wie Biologieexkursionen oder beson. Ufo Tage mit Reise- und/oder Veranstaltungscharakter müssen gemäss behördlicher Anordnung abgesagt werden bis zu den Sommerferien, auch wenn diese bereits durch die Schulleitung bewilligt wurden. Wir bitten um entsprechende Stornierung. Anfallende Kosten übernimmt die Schule. Beson. Ufo Aktivitäten auf dem Schulgelände können ins Auge gefasst werden – es wird aber auch hier



vermutlich Auflagen geben betreffend Anzahl von Personen und einzuhaltender Distanzen. Auch die SmS-Tage während den Promotionskonventen am 6. und 7. Juli finden nicht statt. Die Schülerinnen und Schüler haben frei.

Besondere Unterrichtsformen im Schuljahr 20/21 – Angebote für ausgefallene Projektwochen

Mit Mail vom 30.4. wurde die Terminliste für die besonderen Unterrichtsformen im Schuljahr 20/21 versandt. Alle Details sind dort geregelt. Zwei Punkte seien speziell erwähnt. Die stornierten Projektwochen der 5. Klassen können im Frühjahr 21 – vor oder nach den Frühlingferien – nachgeholt werden, ausnahmsweise im Abschlussjahr. Für die ausgefallenen 3. Klass-Projektwochen war es schwierig, Alternativen zu finden, weil die vierte Klasse betreffend besonderer Unterrichtsformen bereits stark belegt ist. Im kommenden Schuljahr gibt es nun aber kalendarisch bedingt eine Woche mehr zwischen Weihnachts- und Sportferien. Eine ganze Projektwoche oder auch nur Projekttag können in der Zeit der besond. Ufo Tage für 1. und 2. Klässler/innen vor den Sportferien eingeplant werden.

Nähe in der Distanz – die KZU zeigt sich!

Die Welt schreibt gerade Geschichte – wir alle erleben gerade unerwartete Geschichten! Bald – 2022 – wird unsere Schule ein halbes Jahrhundert alt werden. Wir alle machen aktuell diese Schule aus – in der wohl wildesten Phase ihrer Geschichte. Bist du mit dabei, wenn wir das in Bildern festhalten? Schicke uns ein oder zwei Bilder, die zeigen, wie du gerade «Schule machst» oder was gerade bei dir «Schule macht». Die Bilder dürfen bunt, schräg, kreativ, witzig, ernst, atmosphärisch, persönlich, gestellt, spontan oder irgendwie sein – sie müssen aber einen Bezug zu unserer Schule und zur aktuellen Situation herstellen. Die Bilder erhalten später irgendeine Art von Öffentlichkeit. Wir sind gespannt auf mindestens 1001 gute Geschichten im Bild. Lade deine Bilder [hier](#) hoch (maximale Grösse 10 MB).



Man sieht, es bleibt Vieles unklar. Es ist so, wie wir es auch von Seiten der Politik immer wieder hören: Wir sind ein paar Schritte weiter, aber diese Sache ist nicht ausgestanden. Es braucht den langen Schnauf. Die Angehörigen unserer Schule haben diesen bis jetzt in höchst lobenswerter Weise bewiesen. Wir wünschen allen, bleibende Gesundheit und dass der Schnauf weiterhin ausreicht.

Freundliche Grüsse

Roland Lüthi
Corinne Elsener
Andrea Emonds
Jost Rinderknecht